

Stegaurach, den 15.11.2020

Liebe Eltern!



5. Elternbrief

Maßnahmen aufgrund der steigenden Infektionszahlen bedeuten eine Einschränkung des Regelbetriebs

Die Einrichtung läuft derzeit mit gewissen Einschränkungen an den Randzeiten im Regelbetrieb

Unser Ziel:

Wir wollen den gewohnten Alltag der Kinder (**Ich gehe in meine Kita**) mit den sozialen Kontakten (**Spielen mit anderen Kindern**) so lange wie möglich aufrecht erhalten und damit den Kindern und den Eltern Sicherheit geben.

Um eine Schließung der ganzen Einrichtung zu vermeiden, geht es bei den zu treffenden Maßnahmen darum, die Arbeitsabläufe in der KiTa so zu organisieren, dass das Übertragungsrisiko reduziert wird und im Falle von infizierten Personen in Familien oder beim Personal, die Infektionsketten nachvollzogen werden können.

Betreuungsbedarf der Eltern

Nach Rücksprachen über den Betreuungsbedarfs der Eltern, die vor allen Dingen die Randzeiten früh und am Nachmittag genutzt haben, ergeben sich aktuell folgende Öffnungszeiten

1) für den Kindergarten

Der Kindergarten ist **von 7.15 Uhr bis 16.30 Uhr** geöffnet, mit der Bitte die Zeit zwischen 16.00 Uhr und 16.30 Uhr in Absprache mit der Leitung **nur in Notfällen** zu nutzen.

2) für die Kinderkrippe

Der Kindergarten ist von **7.15 Uhr bis 16.00 Uhr** geöffnet.

Seit dem 11.11.2020 ist der 3 Stufen Plan für die KiTas außer Kraft gesetzt.

Schutzmaßnahmen im Kita-Alltag sind nach dem aktuellen Infektionsgeschehen festgelegt.

Sollte sich die Lage aufgrund aktueller Entwicklungen verschärfen werden die Behörden weitere Einschränkungen festlegen.

Deshalb haben wir Ihren minimalen Mindestbedarf abgefragt.

Für jede Krippengruppe und Kindergartengruppe wurde eine Liste mit den von Ihnen nach minimalem Mindestbedarf angegebenen Bring- und Abholzeiten erstellt,
die dann voraussichtlich umgesetzt werden muss.

Nur im verantwortungsvollen Zusammenwirken aller betroffenen Erwachsenen Eltern, Personal und Träger können wir uns auf diese Situation einstellen.

Ständige Erreichbarkeit und schnelle Reaktion

Die Leitung und die Verantwortlichen müssen rund um die Uhr und an den Wochenenden erreichbar sein und werden kurzfristig von den Behörden über notwendige Einschränkungen informiert.

Sobald wir eine Anordnung von notwendigen Maßnahmen in unserer KiTa erhalten, werden wir Sie umgehend informieren.

Derzeit gelten folgende Regeln zum Schutz der Kinder in der Kindertagesstätte

Bildung fester Gruppen

1) Kindergartenkinder

Die Kinder werden in festen Gruppen betreut. Eine Vermischung der Gruppen findet nicht statt. Geschwisterkinder aus der gleichen Familie werden im Kindergarten **gemeinsam in der gleichen Gruppe** betreut. Alle gruppenübergreifenden Angebote der KiTa finden derzeit nicht statt. Das Personal ist **fest den Gruppen zugeordnet.**

2) Krippenkinder

Eine Zusammenlegung von Geschwisterkindern aus Kindergarten und Kinderkrippe ist pädagogisch nicht sinnvoll und praktisch nicht durchführbar und findet deshalb nicht statt. Auch die **Krippengruppen werden als feste Gruppen geführt.** Es gibt keine Durchmischung. Auch hier ist das Personal den Gruppen **fest zugeordnet.**

Aktuell bemühen wir uns **gleichbleibend konstante Bezugspersonen** in der Betreuung Ihrer Kinder einzusetzen.

Das Eingewöhnen neuer Kinder

findet in abgeänderter Form statt. Wir treffen im Hinblick auf das einzelne Kind gemeinsam mit den Eltern individuelle Absprachen, abhängig vom Alter und dem Entwicklungsstand der Kinder. **Die Eltern betreten nicht die Kindergartengruppen.**

Je nach Belastbarkeit der Kinder wird der Zeitrahmen der Anwesenheit aufbauend abgeklärt und umgesetzt.

Allgemeine Regeln für alle Erwachsenen

Maskenpflicht im öffentlichen Raum

Auf dem gesamten Gelände der Kindertagesstätte **auf allen Begegnungs- und Verkehrsflächen der Kindertagesstätte im Innen- und Außenbereich** d. h. schon auf dem Parkplatz besteht Maskenpflicht für alle Erwachsenen - Eltern und Personal.

Der Aufenthalt auf dem KiTa-Gelände in den Bring- und Abholzeiten soll **so kurz wie möglich** sein.

Abstandsgebot von mindestens 1,5 m einhalten

Der im öffentlichen Raum geforderte **Mindestabstand von 1,5 m ist im Innen- und Außenbereich** auf dem Kindergartengelände von allen Erwachsenen immer einzuhalten.

Größere Menschenansammlungen sind zu vermeiden

Zugangs- und Einlassregelungen gelten

1) Einlassregelung für die Kindergartenkinder

Das Bringen der Kindergartenkinder

Die Eltern der Kindergartenkinder sollen den **Eingang der KiTa** benutzen.

An der 2. Eingangstüre werden die Kindergartenkinder **an das Kitapersonal übergeben**.

Das Kitapersonal übernimmt die Kindergartenkinder und kümmert sich um alles Weitere.

Das Abholen der Kindergartenkinder

Beim Abholen der Kinder bitten wir die Eltern an der Eingangstüre **bei der entsprechenden Gruppe Hasengruppe 1, Igelgruppe 2, Bienengruppe 3 oder Eulengruppe 4 zu klingeln** und zu **sagen, welches Kind** Sie abholen möchten.

Die Kinder ziehen sich dann an und kommen nach vorne zur Eingangstüre. Dort werden Sie an die Eltern übergeben.

2) Einlassregelung für die Krippenkinder

Das Bringen der Krippenkinder

Die Eltern sollen **den Garteneingang**(hinter dem Elternparkplatz) benutzen.

Die Kinder sollen **an der Terrassentür der jeweiligen Gruppe**

Eichhörnchen -**blau**, Marienkäfer -**grün**, Schmetterlinge- **gelb**

an das Gruppenpersonal übergeben werden.

Das KiTa-Personal übernimmt die Krippenkinder und kümmert sich um alles Weitere.

Das Abholen der Krippenkinder

Geben Sie kurz Bescheid, wann Sie Ihr Kind abholen. Wir ziehen es dann zu dem vereinbarten Zeitpunkt an und übergeben es an Sie.

Schon im Frühjahr erarbeitete Grundregeln und Hygienemaßnahmen sind in der Konzeption unter dem Punkt Veränderungen durch die Corona Pandemie zu finden und behalten weiterhin Gültigkeit-

Ergänzend folgende Punkte

- Die Kinder dürfen **kein Spielzeug von Zuhause** mitbringen, der Spielzeugtag findet derzeit nicht statt. – **Ausnahme Kuscheltiere** -
- Lüftung der Räumlichkeiten
Wir lüften coronabedingt unsere Räume regelmäßig und halten uns so oft als möglich im Freien auf. Daher bitten wir Sie, Ihrem Kind **eine zusätzliche leichte Jacke mitzuschicken**. Alternativ kleiden Sie Ihr Kind im sogenannten **Zwiebel-Look**.
- Regelungen zum Essen
Es gibt weiterhin Lieferessen.

Umgang mit Krankheitssymptomen bei Kindern

Kinder mit milden Krankheitssymptomen wie Schnupfen ohne Fieber oder gelegentlichem Husten dürfen die Kita besuchen.

Kranke Kinder in reduziertem Allgemeinzustand mit Fieber, Hals- oder Ohren-schmerzen, Bauchschmerzen, starkem Husten, Erbrechen oder Durchfall dürfen auch im Regelbetrieb **nicht in einer Kita betreut werden.**

Sollte sich in der Zeit der Anwesenheit in der Kita der Gesundheitszustand der Kinder verschlechtern, informieren wir die Eltern umgehend und die Eltern müssen ihr Kind dann sofort abholen.